

Hirn- und Rückenmarksnerven, durch den Herrn Doctor und Prosector Friedlowsky, und durch die Demonstratoren der anatomischen Anstalt, Herrn Dr. Ullmann, Med. Cand. Grosswald und Sese-
mann, erheblich vermehrt. Ich stelle sie im Folgenden zusammen, und wünsche, dass praktische Anatomen hierin eine Veranlassung finden möchten, diese Reihe durch ihre eigenen Beobachtungen zu verlängern, und das anatomische Substrat auszubauen, auf dem sich eine annehmbare Theorie wird aufrichten lassen.

Doch schon bevor dieses geschehen sein wird, beanspruchen die Nerven ohne Ende darin mit Recht eine Art von Bedeutsamkeit, als sie ein Streiflicht auf die Schlüsse werfen, welche aus Reizungsversuchen lebender Nerven, über Functionen derselben abgeleitet wurden.

Die Nerven ohne Ende nämlich, stellen in der Regel schlingenförmige Verbindungen zweier Nervenstämme dar, welche dadurch zu Stande kommen, dass von einem Nervenstamm *A*, ein Bündel seiner Primitivfasern, zu einem nachbarlichen Nervenstamm *B* hinübertritt, um an diesem, nicht progressiv, sondern regressiv weiter zu ziehen. Es gelingt an vielen solcher umlenkenden Faserbündel, besonders wenn sie nahe an den betreffenden Austrittslöchern der Nerven *A* und *B* vorkommen, sie so weit rückläufig mit dem Messer zu verfolgen, um sicher sein zu können, dass sie nicht etwa den Stamm *B* wieder verlassen, um neuerdings progressiv zu werden, sondern dass sie am Stamme *B* in die Schädel- oder Rückgratsöhle zurückgelangen, und der Stamm *B* somit aus centripetalen und centrifugalen Elementen zusammengesetzt ist. Je weiter die schlingenförmigen Verbindungen zweier Nervenstämme, von den Austrittsöffnungen derselben entfernt vorkommen, desto schwieriger wird es natürlich, dem zurücklaufenden Antheil des einen derselben, präparirend bis zum Wiedereintritt in das Centralorgan nachzugehen, aber die, wenigstens in der Nähe des peripherischen Endes der Schlinge, unverkennbare recurrirende Richtung derselben, lässt es nicht als wahrscheinlich annehmen, dass die sich in den Stamm *B* centripetal eindringenden Nervenfasern, höher oben denselben wieder verlassen sollen, um centrifugal zu werden, also einen Umweg gemacht haben, welcher, durch eine höher oben zwischen *A* und *B* stattfindende Anastomose leicht zu vermeiden gewesen wäre, und deshalb auch als vollkommen zwecklos erscheinen muss. Finden nun, um